

Fachtag

Leben und Glauben in Vielfalt. Geschlechter- und queersensibles Handeln in der Pastoral

Mittwoch, 12. Februar 2025, 10:00 Uhr – 17:00 Uhr

Fulda, Bonifatiushaus

Geschlechtersensibilität in der Pastoral bedeutet, Unterschiede zwischen den Geschlechtern als wichtig anzusehen und Menschen in ihrer jeweiligen Einzigartigkeit ernst zu nehmen. Diesem Anspruch gerecht zu werden, ist eine Herausforderung.

Ziel des Fachtags ist es, Informationen rund um das Thema Geschlechtersensibilität und LSBTIQ* zu geben und sich über Erfahrungen in verschiedenen pastoralen Handlungsfeldern auszutauschen. Der Fachtag bietet außerdem Raum für eine Vernetzung auf Bistumsebene und soll die pastorale Handlungssicherheit in unterschiedlichen Handlungsfeldern stärken.

Ablauf

Ab 09:30 Uhr Ankommen und Stehkafee

10:00 Uhr – **Begrüßung**
Sebastian Pilz (Abteilungsleitung Lebensalter und Familie)

10:15 Uhr – **Einführung in den Fachtag**
Dr. Andreas Ruffing, Stefanie Wahl
(Dezernat generationen- und geschlechtersensible Pastoral)

10:30 Uhr – **Spannungsfeld Queerpastoral**
Grundlagen – kirchenpolitische Relevanz – pastorale Konsequenzen
Dr. Andreas Heek (Leitung des Arbeitsbereiches Queerpastoral und der Arbeitsstelle für Männerseelsorge der Dt. Bischofskonferenz)

11:30 Uhr – **Pause**

11:45 Uhr – **Austausch mit Dr. Andreas Heek im Plenum**

12:30 Uhr – Mittagessen

13:30 Uhr – **„Gott hat dir gesagt, Mensch, was gut ist“ (Micha 6,8) –
Biblische Unterbrechung am Mittag**
Dr. Andreas Ruffing

13:45 Uhr – **Einführung in die Gesprächsgruppen des Nachmittags**

14:00 Uhr – **Erfahrungsaustausch zu geschlechter- und queersensiblen Handeln in unterschiedlichen pastoralen Arbeitsfeldern (1. Runde)**

14:45 Uhr – Pause und Wechselphase

15:00 Uhr – **Erfahrungsaustausch zu geschlechter- und queersensiblen Handeln in unterschiedlichen pastoralen Arbeitsfeldern (2. Runde)**

15:45 Uhr – Pause und Zusammenkommen im Plenum

16:00 Uhr – **Geschlechter- und queersensible Pastoral im Bistum Fulda – Gemeinsamer Ausblick**

16:30 Uhr - Resonanz zum Fachtag und Schlusswort

Domkapitular Thomas Renze (Leiter des Fachbereichs Pastoral Bildung Kultur)

Ende ca. 17:00 Uhr

Erfahrungsaustausch in Kleingruppen – Themen und Gesprächspartner:innen

1. **Für die einen Patrick – für die anderen Connie. Gendersensible Trauerseelsorge für Eltern und Community in der Gemeinde**
(Input aus dem Gemeindepastoral: Pfarrer Peter Göb und Beate Lippert)
2. **Entwicklungen wahrnehmen und sensibel reagieren. Gendersensible Arbeit in der Schule**
(Input aus der Schulpastoral: Andrea Koucky)
3. **Komm wie du bist - Practice: Queersensible Aktionen und Haltungen von und für junge Erwachsene**
(Input von Hochschulpastoral: Viola Sinsel + Queer + Katholisch AK der KHG Marburg)
4. **Gemeinschaftlich Bunt. Wie Vereine und Verbände einen offenen Raum für alle schaffen!**
(Input aus der Verbandsarbeit: Patrick Jestädt)
5. **Vielfalt (er)leben im katholischen Krankenhaus - Erfahrungen und Perspektiven mit queeren Mitarbeiter*innen und Patient*innen**
(Input aus der Klinikseelsorge: Jan Uhlenbrock)
6. **Grundlagenwissen geschlechterinklusives Verhalten**
(Input von Dr. Andreas Heek)

Organisatorische Hinweise

- Die Teilnahme am Fachtag wird nicht auf das Fortbildungskontingent angerechnet.
- Tagungskosten entstehen keine
- Fahrtkosten: bitte über den üblichen Dienstweg abrechnen
- Anmeldung über Forms-Formular
- Inhaltliche und organisatorische Rückfragen an das Dezernat generationen- und geschlechtersensible Pastoral: Dr. Andreas Ruffing und Stefanie Wahl

Der Fachtag ist eine Kooperationsveranstaltung des Dezernates generationen- und geschlechtersensible Pastoral und des Dezernates Personalentwicklung.